

**BERICHT ZUR ORIENTIERENDEN
ALTLASTENUNTERSUCHUNG
AN DEN VERDACHTSPUNKTEN**

PROJEKT-NR.: P11562

VORGANGS-NR.: 167724 . 1 . 1 . -EK

DATUM: 21.07.2020

BAUVORHABEN: Neubau Wohnbebauung
Freisinger Landstraße 42 - 44
80939 München

FLURNUMMER: 568/2, Gemarkung Freimann

AUFTRAGGEBER: Bayerische Hausbau GmbH & Co. KG
Denninger Straße 165
81925 München

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Vorgang und Auftrag.....	4
2.	Geologische Situation.....	4
3.	Beprobungsumfang.....	5
4.	Durchgeführte Untersuchungen.....	5
4.1	Entnahme von Bodenproben.....	5
4.2	Entnahme von Bodenluftproben.....	6
4.3	Chemische Analytik.....	6
5.	Bewertungsgrundlagen.....	7
6.	Ergebnisse.....	7
6.1	Bohrergebnisse.....	7
6.2	Probensystematik.....	8
6.3	Analysenergebnisse Bodenproben.....	9
6.4	Analysenergebnisse Bodenluftproben.....	10
7.	Zusammenfassung.....	10

ANLAGENVERZEICHNIS

Lageplan, unmaßstäblich.....	Anlage 1
Bohrprofile.....	Anlage 2
Prüfberichte der chemischen Analysen.....	Anlage 3

1. Vorgang und Auftrag

Das Grundstück mit der Flurnummer 568/2, Gemarkung Freimann, an der Freisinger Landstraße 42 - 44 in München soll neu bebaut werden. Die auf dem Grundstück vorhandenen Betriebsgebäude wurden abgebrochen. Zur Bewertung der Schadstoffsituation wurden vom Referat für Gesundheit und Umwelt der LH München ergänzende Untersuchungen an Verdachtspunkten gefordert.

Das Grundbaulabor München wurde am 19.05.2020 von der Bayerischen Hausbau GmbH & Co. KG beauftragt, die geforderten Untersuchungen durchzuführen.

2. Geologische Situation

Nach der geologischen Karte von München stehen auf dem Baugelände sandige Kiese aus der Spätwürmeiszeit und dem Altalluvium an. Sie sind aufgrund ihrer Entstehung (fluviale Bildungen) horizontal gelagert. Eine häufig zu beobachtende Bänderung wird durch Rollkies- und Sandlagen hervorgerufen.

Unter den Kiesen lagern mit welliger Oberfläche die tertiären Ablagerungen der Oberen Süßwassermolasse. Diese im Münchner Raum allgemein als „Flinz“ bezeichneten Böden setzen sich aus glimmerhaltigen Feinsanden und z. T. vermergelten Tonen und Schluffen zusammen. Bei entsprechend bindiger Ausbildung stellen die Böden der Tertiärformation den Stauhorizont für das quartäre Grundwasser dar. Diese Böden liegen bis in ca. 4 m bis 6 m Tiefe unter Geländeniveau vor und werden dann von den tertiären Böden unterlagert.

3. Beprobungsumfang

Aus der ursprünglichen Bebauung sind auf dem Grundstück im Wesentlichen drei Verdachtsbereiche bekannt:

- Werkstatt mit Tankstelle im Norden
- Flüssigkeitsabscheider in der Mitte
- Garage mit Schmiergrube im Süden

In Absprache mit dem Referat für Gesundheit und Umwelt der LH München wurde an den beiden Werkstattstandorten jeweils zwei und am ehemaligen Abscheider eine Rammkernsondierung ausgeführt. Aus den Bohrlöchern wurden jeweils Bodenproben und Bodenluftproben bewertet.

4. Durchgeführte Untersuchungen

4.1 Entnahme von Bodenproben

Am 17.06.2020 wurden auf dem Grundstück insgesamt fünf Kleinbohrungen abgeteuft. Die Bohrungen (Ø 100 mm) wurden im Rammkernverfahren ausgeführt; hiermit war eine durchgehende Kerngewinnung möglich.

Die Probennahmepunkte wurden in den Verdachtsbereichen situiert. Die entsprechenden Bohrpunkte sind im Lageplan, Anlage 1, eingetragen.

Das Bohrgut der Kleinbohrungen wurde einer organoleptischen Prüfung unterzogen. Die angetroffenen, organoleptisch auffälligen Böden wurden im Bohrprofil über die gesamte Bohrstrecke mischbeprob.

Die Durchführung der Probenahme und Probenaufbereitung erfolgte gemäß LAGA-Mitteilung 20 bzw. nach Vorgaben gemäß Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung.

4.2 Entnahme von Bodenluftproben

Aus den Bohrlöchern der Kleinbohrungen wurden jeweils Bodenluftproben entnommen.

Die Bodenluftentnahmestellen sind im Lageplan in Anlage 1 dargestellt.

Die Bodenluftprobenahme erfolgte mit dem System META. Die Proben wurden in ein 20 ml Headspace-Vial abgefüllt. Für die Durchführung der Probenahme diente das Bay. LfW-Merkblatt 3.8/4 als Grundlage.

4.3 Chemische Analytik

Die chemischen Analysen wurden vom akkreditierten Labor AGROLAB durchgeführt. Sämtliche Analysenergebnisse sind in der Anlage 2 zusammengefasst.

Die Bodenproben wurden in der Fraktion < 2mm auf folgende Parameter untersucht:

- **Mineralölkohlenwasserstoffe** (DEV H 53)
- **Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe** (PAK nach EPA, einzeln und gesamt)

Die Bodenluftproben wurden auf die Standardparameter LHKW und LAKW (BTX) untersucht.

5. Bewertungsgrundlagen

Zur Deklaration der angetroffenen Böden als „unbelastet“ oder als „verunreinigt“ wurden die folgenden gültigen Regelwerke herangezogen:

- Anforderung an die Verfüllung von Gruben und Brüchen sowie Tagebauen, Leitfaden zu den Eckpunkten (09.12.2005)
- Merkblatt Nr. 3.8/1 vom 31.10.2001: Untersuchung und Bewertung von Altlasten, schädlichen Bodenveränderungen und Gewässerverunreinigungen – Wirkungspfad Boden – Gewässer
Hrsg: Bayerisches Landesamt für Wasserwirtschaft

Für LHKW und LAKW (BTX) in der Bodenluft sind zur bodenschutzrechtlichen Bewertung im LfW-Merkblatt 3.8/1 Hilfwert 1 und Hilfwert 2 definiert.

6. Ergebnisse

6.1 Bohrergebnisse

Die Bohransatzpunkte sind im Lageplan, Anlage 1 dargestellt. Folgende Bohrprofile wurden aufgeschlossen:

(Die angegebenen Tiefen sind bezogen auf die vorhandene Geländeoberkante; die in Klammern gesetzten Tiefen stellen keine Schichtgrenzen, sondern die Endteufen der Kleinbohrungen dar.)

Tabelle 1: Schichtprofile der Kleinbohrungen

Kleinbohrung Nr.	Tiefe m u. GOK	Bodenaufbau
KB1	2,6	Auffüllung, Kies, schluffig, sandig, wenig Ziegelreste
	(3,5)	Kies, schluffig sandig
KB2	1,0	<u>Auffüllung</u> , Kies, schluffig, sandig
	(2,0)	Kies, schluffig, sandig
KB3	2,5	<u>Auffüllung</u> , Kies, schluffig, sandig,
	(3,5)	Kies, schluffig, sandig
KB4	1,1	<u>Auffüllung</u> , Kies, schluffig, sandig, wenig Ziegelreste
	(2,0)	Kies, schluffig, sandig
KB5	1,5	<u>Auffüllung</u> , Kies, schluffig, sandig
	(2,5)	Kies, schluffig, sandig

6.2 Probensystematik

Mit den durchgeführten Untersuchungen an den drei Verdachtsbereichen sollte ein eventueller Schadstoffeintrag in die Böden aus dem früheren Gewerbebetrieb bewertet werden. Es wurden daher nicht die nach den Abbrucharbeiten eingebauten, oberflächennahen Verfüllungen geprüft, sondern die für einen Schadstoffeintrag in Frage kommenden, direkt unterlagernden, gewachsenen Kiesböden.

An den Bereichen Werkstatt Nord und Garage Süd wurden je zwei Bohrungen und am Standort Abscheider eine Bohrung ausgeführt.

6.3 Analysergebnisse Bodenproben

Gemäß den Analysergebnissen (Anlage 2) sind die Bodenproben wie folgt zu bewerten:

Tabelle 2: Einstufung der Feststoffproben und Eluatproben

Bodenprobe	Proben-horizont	Belastung [mg/kg]	Kategorie LfW MB 3.8/1	Kategorie nach Leitfaden
KB 1-1	Kies 2,6 m – 3,5 m	-	< HW1	Z 0
KB 2-1	Kies 1,0 m – 2,0 m	-	< HW1	Z 0
KB 3-1	Kies 2,5 m – 3,5 m	-	< HW1	Z 0
KB 4-1	Kies 1,1 m – 2,0 m	PAK 4,86 BaP 0,34	< HW1	Z 1.2
KB 5-1	Kies 1,5 m – 2,5 m	-	< HW1	

6.4 Analysenergebnisse Bodenluftproben

Die fünf untersuchten Bodenluftproben (BL KB1 bis BL KB5) weisen Schadstoffgehalte unterhalb der relevanten Grenzwerte bzw. im Bereich der jeweiligen Nachweisgrenze auf.

7. Zusammenfassung

Auf dem ehemaligen Betriebsgelände liegen drei Verdachtsbereiche vor:

- Werkstatt mit Tankstelle im Norden
- Flüssigkeitsabscheider in der Mitte
- Garage mit Schmiergrube im Süden

Mit den ergänzenden Untersuchungen an den Verdachtsbereichen haben wir die Schadstoffsituation in den ursprünglichen, gewachsenen Kiesen bewertet. Die aktuell darüber lagernden Auffüllungen stammen aus dem späteren Gebäuderückbau und sind für die Bewertung nicht relevant. Weiterhin wurden aus den Bohrlöchern Bodenluftproben entnommen und untersucht.

Die vorliegenden Analysenergebnisse bestätigen für vier von fünf Bodenproben unbedenkliche Schadstoffgehalte. In der Bodenprobe KB4-1 (Schmiergrube Garage Süd) wurden leicht erhöhte Schadstoffgehalte bzgl. PAK nachgewiesen, die beim Aushub aus entsorgungstechnischer Sicht eine Einstufung in die Verwertungskategorie Z1.2 erfordern. Ein akuter Sanierungsbedarf besteht hier nicht.

Die fünf untersuchten Bodenluftproben weisen Schadstoffgehalte unterhalb der relevanten Grenzwerte bzw. im Bereich der Nachweisgrenze auf.

München, den 21.07.2020

GRUNDBAULABOR MÜNCHEN GMBH



Anlagen

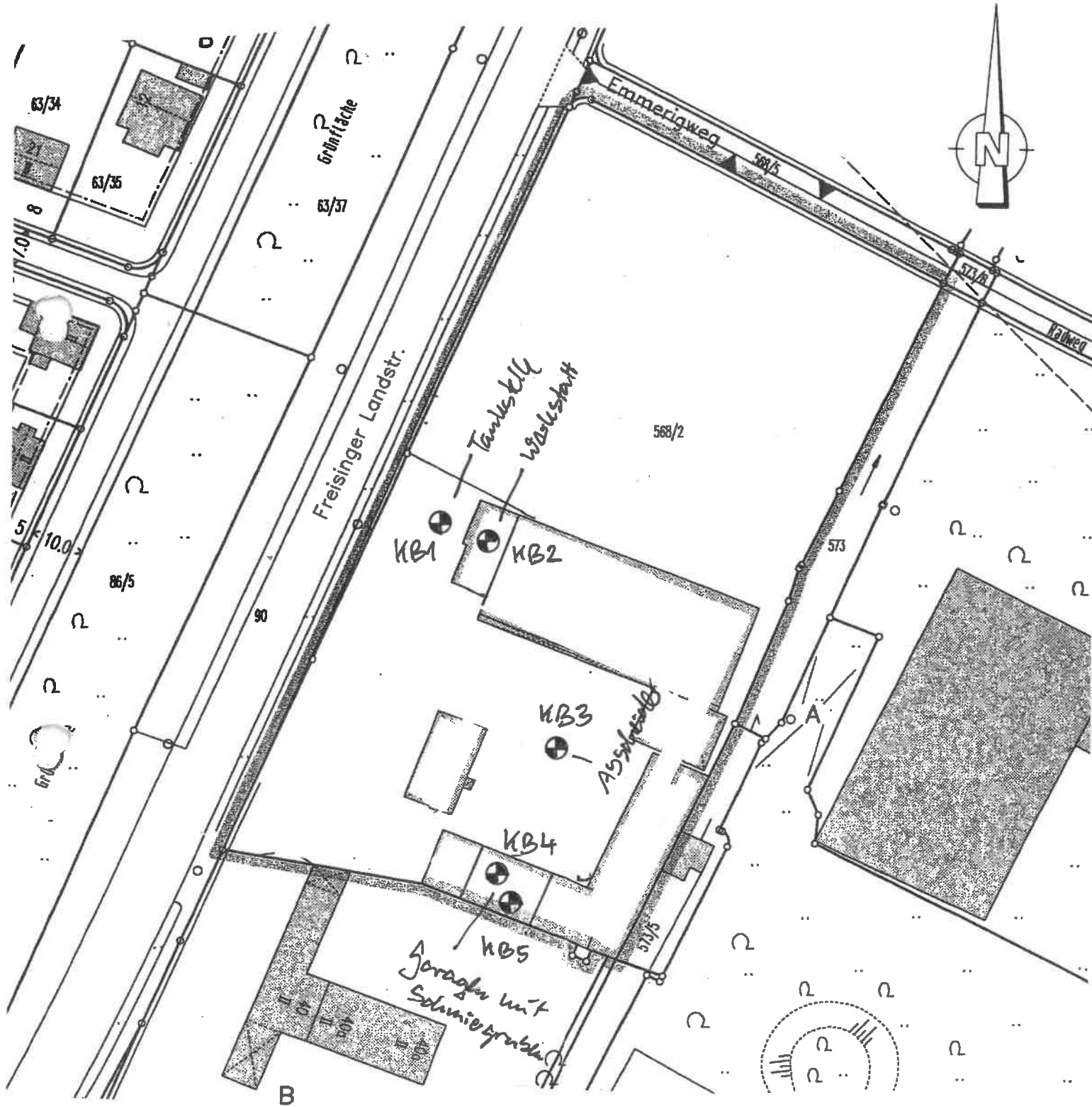
Verteiler:

- Bayerische Hausbau, 3 Exemplare per Post
vorab [redacted] [hausbau.de](mailto:[redacted]@hausbau.de)
- bgsm Architekten Stadtplaner, [redacted]
[redacted] [@bgsm.de](mailto:[redacted]@bgsm.de)

Lageplan

Anlage 1

Lageplan M 1:1000



Bohrung

© eigene Darstellung mit Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung

P11562; Freisinger Landstraße 42-44, München

Anlage 1

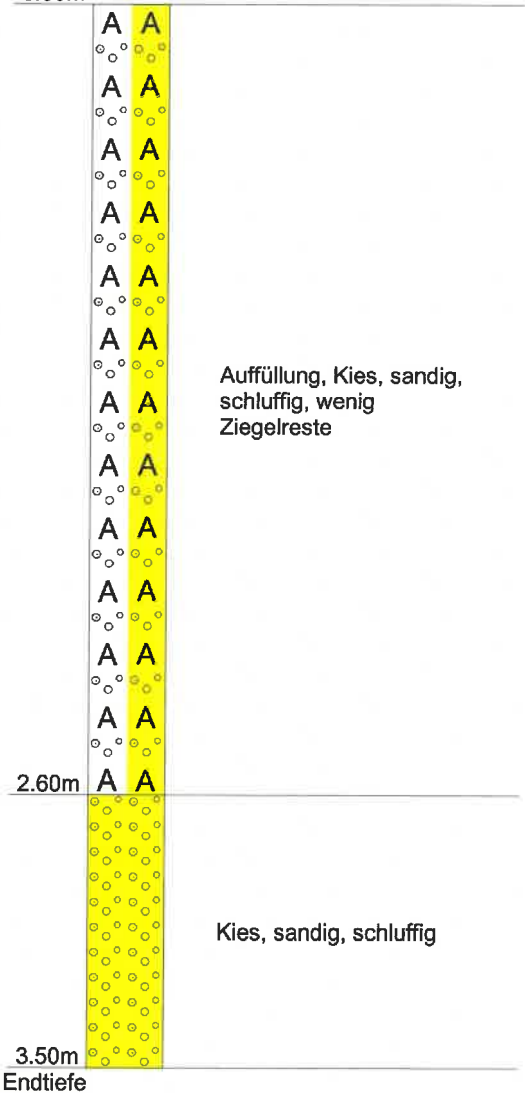
Bohrprofile

Anlage 2

Grundbaulabor München GmbH	Projekt : München Freisinger Landstraße 42-44
Lilienthalallee 7	Projektnr.: P11562
80807 München	Anlage : 2.1
Tel: 089-699-378-0 Fax: 089-6927034	Maßstab : 1: 25

KB1

Ansatzpunkt: 494.10 mNN
0.00m

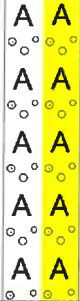


Grundbaulabor München GmbH	Projekt : München Freisinger Landstraße 42-44
Lilienthalallee 7	Projektnr.: P11562
80807 München	Anlage : 2.2
Tel: 089-699-378-0 Fax: 089-6927034	Maßstab : 1: 25

KB2

Ansatzpunkt: 494.10 mNN

0.00m



Auffüllung, Kies, sandig,
schluffig

1.00m

Kies, sandig, schluffig

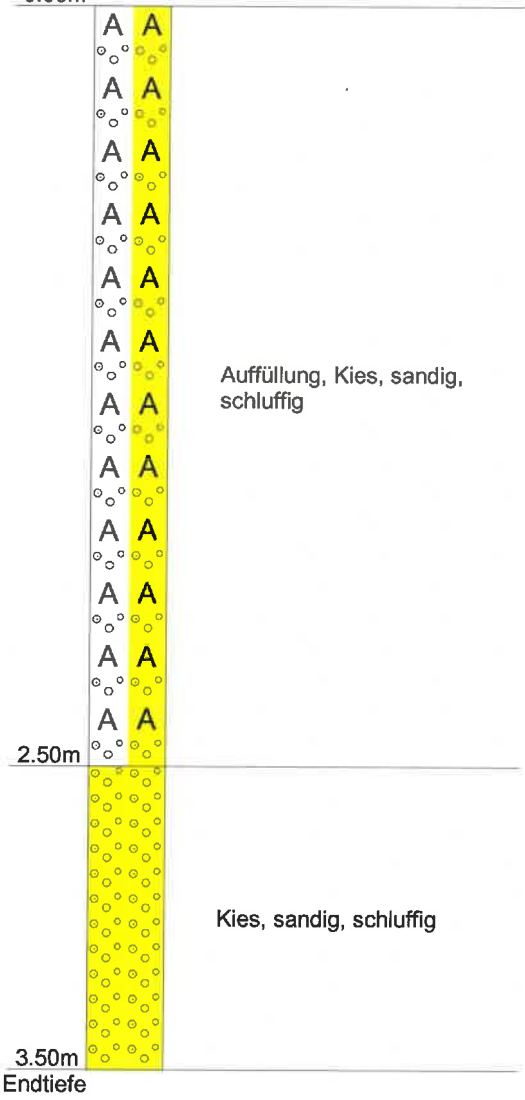
2.00m

Endtiefe

Grundbaulabor München GmbH	Projekt : München Freisinger Landstraße 42-44
Lilienthalallee 7	Projektnr.: P11562
80807 München	Anlage : 2.3
Tel: 089-699-378-0 Fax: 089-6927034	Maßstab : 1: 25

KB3

Ansatzpunkt: 494.00 mNN
0.00m



Auffüllung, Kies, sandig,
schluffig

Kies, sandig, schluffig

Grundbaulabor München GmbH	Projekt : München Freisinger Landstraße 42-44
Lilienthalallee 7	Projektnr.: P11562
80807 München	Anlage : 2.4
Tel: 089-699-378-0 Fax: 089-6927034	Maßstab : 1: 25

KB4

Ansatzpunkt: 494.10 mNN

0.00m

A A

o o o o

A A

o o o o

A A

o o o o

A A

o o o o

A A

o o o o

A A

1.10m

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

o o o o

Auffüllung, Kies, sandig,
schluffig, wenig
Ziegelreste

Kies, sandig, schluffig

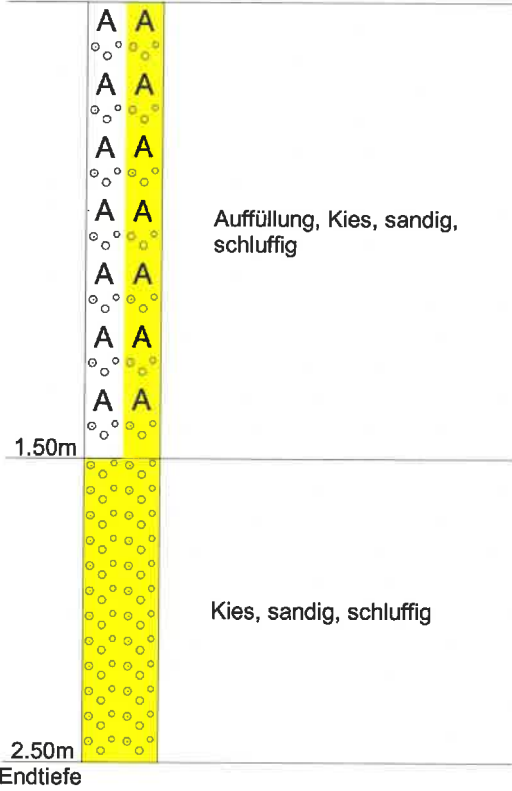
2.00m

Endtiefe

Grundbaulabor München GmbH	Projekt : München Freisinger Landstraße 42-44
Lilienthalallee 7	Projekt nr.: P11562
80807 München	Anlage : 2.5
Tel: 089-699-378-0 Fax: 089-6927034	Maßstab : 1: 25

KB5

Ansatzpunkt: 494.10 mNN
0.00m



Umwelttechnische Prüfberichte

Anlage 3

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
 Fax: +49 (08765) 93996-28
 www.agrolab.de



AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

Grundbaulabor München GmbH
 Lilienthalallee 7
 80807 München

Datum 25.06.2020
 Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028411 - 338792

Auftrag 3028411 München FSL 42-44
 Analysennr. 338792 Boden / Min. Abfall
 Probeneingang 18.06.2020
 Probenahme 17.06.2020
 Probenehmer Auftraggeber ([REDACTED]) GBLM
 Kunden-Probenbezeichnung KB 1-1

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Feststoff				
Analyse in der Fraktion < 2mm				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° 95,7	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Fraktion < 2 mm (Wägung)	%	20,5	0,1	DIN 19747 : 2009-07
Kohlenwasserstoffe C10-C40 (GC)	mg/kg	50	50	DIN EN 14039: 2005-01
Naphthalin	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Acenaphthylen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Acenaphthen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Fluoren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Phenanthren	mg/kg	0,12	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Anthracen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Fluoranthren	mg/kg	0,25	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Pyren	mg/kg	0,22	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(a)anthracen	mg/kg	0,13	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Chrysen	mg/kg	0,11	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg	0,13	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg	0,06	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(a)pyren	mg/kg	0,12	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	0,08	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	0,09	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	1,31^{x)}		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
 Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.06.2020
 Ende der Prüfungen: 24.06.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

DOC-0-10687209-DE-F1

AG Landshut
 HRB 7131
 Ust/VAT-Id-Nr.:
 DE 128 944 188

Geschäftsführer
 Dr. Carlo C. Peich
 Dr. Paul Wimmer



DAkk
 Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de



Datum 25.06.2020
Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028411 - 338792

Kunden-Probenbezeichnung **KB 1-1**

AGROLAB Labor GmbH
serviceteam3.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

DOC-0-10687208-DE-P2



AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer



Seite 2 von 2

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
 Fax: +49 (08765) 93996-28
 www.agrolab.de



AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

Grundbaulabor München GmbH
 Lilienthalallee 7
 80807 München

Datum 25.06.2020
 Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028411 - 338797

Auftrag 3028411 München FSL 42-44
 Analysennr. 338797 Boden / Min. Abfall
 Probeneingang 18.06.2020
 Probenahme 17.06.2020
 Probenehmer Auftraggeber (██████████ GBLM)
 Kunden-Probenbezeichnung KB 2-1

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Feststoff				
Analyse in der Fraktion < 2mm				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° 96,6	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Fraktion < 2 mm (Wägung)	%	32,5	0,1	DIN 19747 : 2009-07
Kohlenwasserstoffe C10-C40 (GC)	mg/kg	<50	50	DIN EN 14039: 2005-01
Naphthalin	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Acenaphthylen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Acenaphthen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Fluoren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Phenanthren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Anthracen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Fluoranthen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Pyren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(a)anthracen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Chrysen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(a)pyren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(ghi)perylene	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	n.b.		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.06.2020

Ende der Prüfungen: 25.06.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " ° " gekennzeichnet.

DOC-0-10687209-DE-F3

AG Landshut
 HRB 7131
 Ust/VAT-Id-Nr.:
 DE 128 944 188

Geschäftsführer
 Dr. Carlo C. Peich
 Dr. Paul Wimmer



DAkkS
 Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de



Datum 25.06.2020
Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028411 - 338797

Kunden-Probenbezeichnung **KB 2-1**

AGROLAB Labor GmbH, [REDACTED]
serviceteam3.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

DOC-0-10687209-DE-P4



AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer



Seite 2 von 2

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
 Fax: +49 (08765) 93996-28
 www.agrolab.de



AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

Grundbaulabor München GmbH
 Lilienthalallee 7
 80807 München

Datum 25.06.2020
 Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028411 - 338798

Auftrag 3028411 München FSL 42-44
 Analysennr. 338798 Boden / Min. Abfall
 Probeneingang 18.06.2020
 Probenahme 17.06.2020
 Probenehmer Auftraggeber ([REDACTED]) GBLM
 Kunden-Probenbezeichnung KB 3-1

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Feststoff				
Analyse in der Fraktion < 2mm				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° 96,0	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Fraktion < 2 mm (Wägung)	%	35,2	0,1	DIN 19747 : 2009-07
Kohlenwasserstoffe C10-C40 (GC)	mg/kg	<50	50	DIN EN 14039: 2005-01
Naphthalin	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Acenaphthylen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Acenaphthen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Fluoren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Phenanthren	mg/kg	0,09	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Anthracen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Fluoranthren	mg/kg	0,15	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Pyren	mg/kg	0,13	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(a)anthracen	mg/kg	0,06	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Chrysen	mg/kg	0,06	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg	0,07	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(a)pyren	mg/kg	0,06	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(ghi)perylene	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	0,62 x)		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
 Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.06.2020
 Ende der Prüfungen: 24.06.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlichlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

DOC-0-10687208-DE-PS

AG Landshut
 HRB 7131
 Ust/VAT-Id-Nr.:
 DE 128 944 188

Geschäftsführer
 Dr. Carlo C. Peich
 Dr. Paul Wimmer



Seite 1 von 2
DAkk
 Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de



Datum 25.06.2020

Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028411 - 338798

Kunden-Probenbezeichnung KB 3-1

AGROLAB Labor GmbH, [REDACTED]
serviceteam3.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

DOC-0-10687209-DE-F6



AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14289-01-00

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

Grundbaulabor München GmbH
Lilienthalallee 7
80807 München

Datum 25.06.2020
Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028411 - 338799

Auftrag 3028411 München FSL 42-44
 Analysennr. 338799 Boden / Min. Abfall
 Probeneingang 18.06.2020
 Probenahme 17.06.2020
 Probenehmer Auftraggeber ([REDACTED]) GBLM)
 Kunden-Probenbezeichnung KB 4-1

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Feststoff				
Analyse in der Fraktion < 2mm				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° 96,4	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Fraktion < 2 mm (Wägung)	%	26,3	0,1	DIN 19747 : 2009-07
Kohlenwasserstoffe C10-C40 (GC)	mg/kg	82	50	DIN EN 14039: 2005-01
Naphthalin	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Acenaphthylen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Acenaphthen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Fluoren	mg/kg	0,09	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Phenanthren	mg/kg	0,54	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Anthracen	mg/kg	0,21	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Fluoranthen	mg/kg	0,96	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Pyren	mg/kg	0,99	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(a)anthracen	mg/kg	0,45	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Chrysen	mg/kg	0,39	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(b)fluoranthen	mg/kg	0,28	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(k)fluoranthen	mg/kg	0,16	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(a)pyren	mg/kg	0,34	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	0,08	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(ghi)perylene	mg/kg	0,19	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	0,18	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	4,86 ^{x)}		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.06.2020

Ende der Prüfungen: 24.06.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.



AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de



Datum 25.06.2020

Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028411 - 338799

Kunden-Probenbezeichnung **KB 4-1**

AGROLAB Labor GmbH, [REDACTED]
serviceteam3.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

DOC-0-10687209_DE-P8



AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer



Seite 2 von 2

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
 Fax: +49 (0)8765) 93996-28
 www.agrolab.de



AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

Grundbaulabor München GmbH
 Lilienthalallee 7
 80807 München

Datum 25.06.2020
 Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028411 - 338800

Auftrag 3028411 München FSL 42-44
 Analysennr. 338800 Boden / Min. Abfall
 Probeneingang 18.06.2020
 Probenahme 17.06.2020
 Probenehmer Auftraggeber ([REDACTED] GBLM)
 Kunden-Probenbezeichnung KB 5-1

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Methode
Feststoff				
Analyse in der Fraktion < 2mm				DIN 19747 : 2009-07
Trockensubstanz	%	° 95,9	0,1	DIN EN 14346 : 2007-03
Fraktion < 2 mm (Wägung)	%	26,3	0,1	DIN 19747 : 2009-07
Kohlenwasserstoffe C10-C40 (GC)	mg/kg	<50	50	DIN EN 14039: 2005-01
Naphthalin	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Acenaphthylen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Acenaphthen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Fluoren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Phenanthren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Anthracen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Fluoranthren	mg/kg	0,12	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Pyren	mg/kg	0,12	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(a)anthracen	mg/kg	0,07	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Chrysen	mg/kg	0,07	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg	0,07	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(a)pyren	mg/kg	0,07	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Dibenz(ah)anthracen	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Benzo(ghi)perylen	mg/kg	0,06	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	<0,05	0,05	DIN 38414-23 : 2002-02
PAK-Summe (nach EPA)	mg/kg	0,58 ^{x)}		Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
 Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Analysenwerte der Feststoffparameter beziehen sich auf die Trockensubstanz, bei den mit ° gekennzeichneten Parametern auf die Originalsubstanz.

Beginn der Prüfungen: 19.06.2020
 Ende der Prüfungen: 25.06.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de



Datum 25.06.2020

Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028411 - 338800

Kunden-Probenbezeichnung KB 5-1

AGROLAB Labor GmbH
serviceteam3.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.



Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de

AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

Grundbaulabor München GmbH
Lilienthalallee 7
80807 München

Datum 22.06.2020
Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028389 - 338691

Auftrag 3028389 München FSL 42-44
Analysennr. 338691 Gase/Luft
Probeneingang 19.06.2020
Probenahme 17.06.2020
Probenehmer Auftraggeber ([REDACTED] GBLM)
Kunden-Probenbezeichnung BL KB1

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Grenzwert	Methode
Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe					
Vinylchlorid	mg/m ³	<0,3	0,3		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Dichlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1-Dichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2-Dichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1-Dichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
cis-1,2-Dichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
trans-1,2-Dichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Trichlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1,1-Trichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Trichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Tetrachlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Tetrachlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
LHKW - Summe	mg/m ³	n.b.			Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter
BTEX-Aromaten					
Benzol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Toluol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Ethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
m,p-Xylol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
o-Xylol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Cumol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Styrol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Mesitylen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2,3 - Trimethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2,4 - Trimethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
BTX-Summe	mg/m ³	n.b.			Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.



AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de



Datum 22.06.2020

Kundenr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028389 - 338691

Beginn der Prüfungen: 19.06.2020

Ende der Prüfungen: 22.06.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, [REDACTED]
serviceteam3.bruckberg@agrolab.de

Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

DOC-0-10672759-0E-P2



AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer



Seite 2 von 2

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
 Fax: +49 (08765) 93996-28
 www.agrolab.de



AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

Grundbaulabor München GmbH
 Lilienthalallee 7
 80807 München

Datum 22.06.2020
 Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028389 - 338702

Auftrag 3028389 München FSL 42-44
 Analysennr. 338702 Gase/Luft
 Probeneingang 19.06.2020
 Probenahme 17.06.2020
 Probenehmer Auftraggeber ([REDACTED] GBLM)
 Kunden-Probenbezeichnung BL KB2

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Grenzwert	Methode
Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe					
Vinylchlorid	mg/m ³	<0,3	0,3		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Dichlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1-Dichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2-Dichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1-Dichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
cis-1,2-Dichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
trans-1,2-Dichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Trichlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1,1-Trichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Trichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Tetrachlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Tetrachlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
LHKW - Summe	mg/m ³	n.b.			Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

BTEX-Aromaten

Benzol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Toluol	mg/m ³	0,3	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Ethylbenzol	mg/m ³	0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
m,p-Xylol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
o-Xylol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Cumol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Styrol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Mesitylen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2,3 - Trimethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2,4 - Trimethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
BTX-Summe	mg/m ³	0,4 ^{x)}			Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
 Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.



AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de



Datum 22.06.2020

Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028389 - 338702

Beginn der Prüfungen: 19.06.2020

Ende der Prüfungen: 22.06.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, [REDACTED]
serviceteam3.bruckberg@agrolab.de

Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

DOC-0-10672759-DE-P4



AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer



Seite 2 von 2

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
 Fax: +49 (08765) 93996-28
 www.agrolab.de



AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

Grundbaulabor München GmbH
 Lilienthalallee 7
 80807 München

Datum 22.06.2020
 Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028389 - 338705

Auftrag 3028389 München FSL 42-44
 Analysennr. 338705 Gase/Luft
 Probeneingang 19.06.2020
 Probenahme 17.06.2020
 Probenehmer Auftraggeber ([REDACTED]) GBLM
 Kunden-Probenbezeichnung BL KB3

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Grenzwert	Methode
Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe					
Vinylchlorid	mg/m ³	<0,3	0,3		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Dichlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1-Dichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2-Dichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1-Dichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
cis-1,2-Dichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
trans-1,2-Dichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Trichlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1,1-Trichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Trichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Tetrachlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Tetrachlorethen	mg/m ³	0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
LHKW - Summe	mg/m ³	0,1 ^{x)}			Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Grenzwert	Methode
BTEX-Aromaten					
Benzol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Toluol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Ethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
m,p-Xylol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
o-Xylol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Cumol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Styrol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Mesitylen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2,3 - Trimethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2,4 - Trimethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
BTX-Summe	mg/m ³	n.b.			Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.
 Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.
 Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (0)8765) 93996-28
www.agrolab.de



Datum 22.06.2020
Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028389 - 338705

Beginn der Prüfungen: 19.06.2020
Ende der Prüfungen: 22.06.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, [REDACTED]
serviceteam3.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.



AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
 Fax: +49 (08765) 93996-28
 www.agrolab.de



AGROLAB Labor GmbH, Dr.-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

Grundbaulabor München GmbH
 Lilienthalallee 7
 80807 München

Datum 22.06.2020
 Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028389 - 338707

Auftrag 3028389 München FSL 42-44
 Analysennr. 338707 Gase/Luft
 Probeneingang 19.06.2020
 Probenahme 17.06.2020
 Probenehmer Auftraggeber ([REDACTED] GBLM)
 Kunden-Probenbezeichnung BL KB4

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Grenzwert	Methode
Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe					
Vinylchlorid	mg/m ³	<0,3	0,3		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Dichlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1-Dichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2-Dichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1-Dichloethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
cis-1,2-Dichloethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
trans-1,2-Dichloethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Trichlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1,1-Trichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Trichloethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Tetrachlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Tetrachloethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
LHKW - Summe	mg/m ³	n.b.			Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

BTEX-Aromaten

Benzol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Toluol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Ethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
m,p-Xylol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
o-Xylol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Cumol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Styrol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Mesitylen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2,3 - Trimethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2,4 - Trimethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
BTX-Summe	mg/m ³	n.b.			Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

DOC-0-1067259-DE-P7



AG Landshut
 HRB 7131
 Ust/VAT-Id-Nr.:
 DE 128 944 188

Geschäftsführer
 Dr. Carlo C. Peich
 Dr. Paul Wimmer



Seite 1 von 2
DAKKS
 Deutsche
 Akkreditierungsstelle
 D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de



Datum 22.06.2020
Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028389 - 338707

Beginn der Prüfungen: 19.06.2020
Ende der Prüfungen: 22.06.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, [REDACTED]
serviceteam3.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

DOC-0-10672759-DE-P8



AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer



Seite 2 von 2

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14289-01-00

AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
 Fax: +49 (08765) 93996-28
 www.agrolab.de



AGROLAB Labor GmbH, Dr-Pauling-Str.3, 84079 Bruckberg

Grundbaulabor München GmbH
 Lilienthalallee 7
 80807 München

Datum 22.06.2020
 Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028389 - 338709

Auftrag 3028389 München FSL 42-44
 Analysennr. 338709 Gase/Luft
 Probeneingang 19.06.2020
 Probenahme 17.06.2020
 Probenehmer Auftraggeber ([REDACTED]) (GBLM)
 Kunden-Probenbezeichnung BL KB5

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	Grenzwert	Methode
Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe					
Vinylchlorid	mg/m ³	<0,3	0,3		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Dichlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1-Dichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2-Dichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1-Dichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
cis-1,2-Dichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
trans-1,2-Dichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Trichlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,1,1-Trichlorethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Trichlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Tetrachlormethan	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Tetrachlorethen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
LHKW - Summe	mg/m ³	n.b.			Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

BTEX-Aromaten

Benzol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Toluol	mg/m ³	0,3	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Ethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
m,p-Xylol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
o-Xylol	mg/m ³	<0,2	0,2		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Cumol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Styrol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
Mesitylen	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2,3 - Trimethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
1,2,4 - Trimethylbenzol	mg/m ³	<0,1	0,1		VDI 3865 Blatt 4 : 2000-12
BTX-Summe	mg/m ³	0,3 ^{x)}			Berechnung aus Messwerten der Einzelparameter

x) Einzelwerte, die die Nachweis- oder Bestimmungsgrenze unterschreiten, wurden nicht berücksichtigt.

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.



AGROLAB Labor GmbH

Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg, Germany
Fax: +49 (08765) 93996-28
www.agrolab.de



Datum 22.06.2020
Kundennr. 27056044

PRÜFBERICHT 3028389 - 338709

Beginn der Prüfungen: 19.06.2020
Ende der Prüfungen: 22.06.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Die Ergebnisse in diesem Prüfbericht werden gemäß der mit Ihnen schriftlich gemäß Auftragsbestätigung getroffenen Vereinbarung in vereinfachter Weise i.S. der ISO/IEC 17025:2005, Abs. 5.10.1 berichtet.

AGROLAB Labor GmbH, [REDACTED]
serviceteam3.bruckberg@agrolab.de
Kundenbetreuung

Dieser elektronisch übermittelte Ergebnisbericht wurde geprüft und freigegeben. Er entspricht den Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 an vereinfachte Ergebnisberichte und ist ohne Unterschrift gültig.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

DOC-G-1067259-DE-P10



AG Landshut
HRB 7131
Ust/VAT-Id-Nr.:
DE 128 944 188

Geschäftsführer
Dr. Carlo C. Peich
Dr. Paul Wimmer



Seite 2 von 2

Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-14289-01-00